



S. 16-17





MENNO'S FASHION NAILS MELANIE BERGMEIFR



BUSINESS-FAKTEN

Adresse:

Ringstraße 12, 85077 Manching mennos-fashion-nails@gmx.net

Homepage:

www.mennos-fashion-nails.com

Studioaröße:

44 Quadratmeter, ein Raum

Anaebot:

Airbrush, Pinselmalerei, 3D, Inlays, Overlays und die gängigen NailArt-Techniken wie Folie, Glitzer, Swaroyski-Kristalle, Wraps und mehr, Modellagen mit Gel oder Acryl, Maniküre, Wimpernlifting, Wimpern färben.

Topseller:

Hauptarbeit: Nagelmodellage mit Design. Zurzeit stehen Vollcover mit kleinen Extras hoch im Kurs.

Alte Frieda, Aretini, Diana Hattwig und viele andere...

Das macht mein Studio besonders:

Meine Liebe zur Arbeit und zur Perfektion. Bei mir soll ieder Kunde aus dem stressigen Alltag mal rauskommen können. Es ist für viele wie ein Ruhepol. Mit einer heißen Tasse Kaffee oder Cappuccino und immer einem offenen Ohr können meine Damen entspannen. Und am Ende haben die Damen noch ihre Nägel schön, was wollen sie mehr.



- 1 | Fin Spiel von Farben, Mustern und Oberflächen.
- 2 | Lichterglanz in meinem Schaufenster.
- 3 | Ein kleiner Teil meiner Zertifikate.
- 4 | Fine meiner Schmuckvitrinen.











PERSÖNLICHES

Familie: verheiratet, zwei Kinder und zwei Wellensittiche

Ausbildungen bei: Michelle Achhammer, Stefanie Lo

Re, David Fowler, Ralf Bartsch und noch einigen mehr...

Werdegang:

2005 fing alles mit einem Starter-Set einer No-Name-Firma an. Ich fand die Studios in meiner Umgebung wenig vertrauenswürdig und wollte es daher selbst probieren. Es gelang mir wohl recht gut, da eine Freundin gleich ganz heiß drauf war, Nägel von mir gemacht zu bekommen. Das Feuer war entfacht, 2006 meldete ich dann mein Gewerbe an und arbeitet anfangs von zu Hause aus. Nach unserem Hausbau gab es sogar einen eigenen Raum für mich. Im April 2014 entschied ich mich schließlich für ein eigenes Studio in unserem Ort.

45

Selbstständig seit: Februar 2006





"INFOS SIND WICHTIG"

Was gefällt Ihnen an Ihrem Beruf?

Die zufriedenen Gesichter meiner Kunden, wenn ich mit meiner Arbeit fertig bin.

Wer hat Sie inspiriert, den Beruf zu wählen? Schöne Nägel und die leider nicht immer schönen Mo-

Schöne Nägel und die leider nicht immer schönen Modellagen, die man im Alltag sieht. Ich wollte zeigen, dass es auch besser geht.

Auf was sind Sie besonders stolz? Auf meine treuen Kunden, die schon über Jahre Leben



Was ist Ihre Lieblings-NailArt?

Halloween: Alles rund um Grusel finde ich toll.

Was war Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Homepage wichtig?

Viele Informationen und Einblicke in meine Arbeit zu geben. Ich mag es selbst nicht, "die Katze im Sack" zu keufen. Infos sind wichtig, da Jüngere oft nicht wirklich wissen, was hinter einer Nagelmodellage stackt.

Was sagen Ihre Kunden über Ihr Studio?

Dass sehr sauber und professionell gearbeitet wird. Sie spüren, dass ich meine Arbeit mit Leib und Seele und ganz viel Herz mache. Die Kunden fühlen sich gleich wohl und gut aufgehoben bei mir.

Welche Werbemaßnahmen haben sich bei Ihnen bewährt?

Mund-zu-Mund-Propaganda ist die beste Werbung. Eine informative Homepage und ein guter Platz bei Google können aber auch nie schaden.

Wie bekommen Sie alles unter einen Hut?

Man muss sich treu bleiben. Was nicht geht, geht nicht. Feste Arbeitszeiten/Urlaub plane ich mit der Familie.

Was ist Ihr lustigates Kundenerlebnis?

Eine Neukundin aus einem Fremdstudio kam zum ersten Termin und alles lief wie gewohnt. Beim Bezahlen feleel nir dann mein Logo und Studioname auf. Erst da kam heraus, dass sie eigentlich einen Termin in einem anderen Studio gehabt hätte und es mit meinem Studio verwechselt hatte. Sie wurde zur neuen Stamnkundin.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft? Gesundheit für mich und meine Familie, immer einen

vollen Terminkalender, alt werden mit meinem Mann.

Was wollten Sie immer mal loswerden?

Manche Kollegen sollten weniger Wert auf gewisse "Titel" und mehr auf die Qualität Ihrer Arbeit legen. Dann läuft ein Studio nämlich schon fast von selbst. Und ein faires Miteinander würde vieles einfacher machen. Der ständige Konkurrenzkampf bringt van Ende niemander etwas – außer Magenschmerzen und graue Haare.

46